

# SPANDAUER Volksblatt

Mittwoch, 9. November 2005

Spandauer Zeitung · Havelländische Zeitung · Spandauer Anzeiger

Nr. 45 · 60. Jahrgang

## Neue Konzepte für Eiswerder

Die reine Mediennutzung des Geländes steht jetzt zur Disposition

**Spandau. Nach der Insolvenz der Fernsehstudios Eventisland kommt Bewegung in die weitere Planung für die Insel Eiswerder.**

Bisher hatte Eventisland mit dem Bezirksamt auf eine reine Mediennutzung der Flächen auf der Insel bestanden. Gegen die Vorstellungen der Eigentümer,

die vor allem die Erka, eine Tochter des Energie-Riesen Eon, der Bund und über die Wasserstadt GmbH das Land Berlin sind und die Mischnutzung vorziehen, hatte sich der Bezirk gesperrt. Im Rathaus und in den Studios fürchtete man, daß sich Wohn- und Mediennutzung nicht vertragen. „Dagegen spricht, daß alle Medienstand-

orte in der Bundesrepublik Mischstandorte sind“, sagt Wasserstadt-Geschäftsführer Uli Hellweg.

Daniel Buchholz, für die SPD im Abgeordnetenhaus, hält das Interesse der Eigentümer an einer Mischnutzung für nachvollziehbar: „Die Haltung des Bezirks stieß ohnehin zunehmend auf Unverständnis beim Senat

wie auch bei Investoren.“ Allerdings sollte auch Eventisland seine Chance mit seinem Beharren auf der reinen Mediennutzung bekommen. „Jetzt müssen wir schleunigst neu planen“, sagt Buchholz. Baustadtrat Carsten-Michael Röding (CDU) hält sich noch bedeckt. Er will sich erst im nächsten Stadtentwicklungsausschuß äußern. **CS**